



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

Herrn  
Andreas Durth  
Studienkreis GmbH  
Universitätsstraße 104  
44799 Bochum

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

17.06.2020

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)

██████████  
████████████████████

München, 30.06.2020

Telefon: ██████████  
Name: ██████████

**Studienkreis-Umfrage: Jugendliche vermissen Einbindung in Corona-Fragen**

Sehr geehrter Herr Durth,

vielen Dank für Ihre E-Mail vom 17. Juni 2020 an Herrn Staatsminister Prof. Dr. Michael Piazzolo und Frau Staatssekretärin Anna Stolz, von denen ich Sie herzlich grüßen darf. Sie haben die Ergebnisse der o. a. Umfrage mit Interesse zur Kenntnis genommen und mich gebeten, Ihnen zu antworten:

Die Situation, in der wir uns derzeit befinden, ist für alle neu – für Eltern, Schüler, Lehrkräfte, Schulleitungen wie auch für die Schulverwaltung. Manches – insbesondere im Bereich „Lernen zuhause“ – musste sich erst einpendeln. Die derzeitige Ausnahmesituation verlangt hohe Flexibilität und die Erprobung bisher nicht üblicher Vorgehensweisen. Daher ist Feedback wichtiger als je zuvor. Um die bestehenden Abläufe und Vorgehensweisen weiter optimieren zu können, ist es wichtig, die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler, aber auch der Lehrkräfte und der Eltern zu kennen. Mittlerweile erhalten wir viele positive Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern und deren Eltern darüber, dass beispielsweise die Versorgung der Kinder mit Unterrichtsmaterialien bzw. der Unterricht über Lernplattformen

men oder Video-Streaming in der Regel gut funktionieren. Ich kann Ihnen jedoch versichern, dass an der weiteren Verbesserung sowohl am Staatsministerium wie an den Schulen vor Ort intensiv gearbeitet wird.

Sehr geehrter Herr Durth, für die Zuleitung der Ergebnisse Ihrer Umfrage danke ich Ihnen sehr, da Sie eigene Erfahrungen und Erkenntnisse ergänzen. Wir werden sie in unsere weiteren Überlegungen einfließen lassen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. 

Ministerialrat